

Medienstelle  
media@bls.ch  
Telefon +41 58 327 29 55

Medienmitteilung  
Bern, 14. Februar 2020

Neuausrichtung BLS Schifffahrt

## BLS will Schifffahrt mit einem neuen Geschäftsmodell kostendeckend betreiben

Die BLS fokussiert sich künftig auf die Kursschifffahrt, verkleinert ihre Flotte und weitet das Angebot im Winter auf dem Thuner- und Brienersee aus. Um die Schifffahrt künftig kostendeckend zu betreiben, beabsichtigt die BLS AG die Gründung einer Tochtergesellschaft.

Die BLS will die Schifffahrt langfristig sichern. Der Ertrag durch den Betrieb reicht nicht aus, um die Investitionen in Schiffe, Ländten und Werften zu decken. Um die Schifffahrt auf eine langfristig gesunde finanzielle Basis zu stellen, hat der Verwaltungsrat der BLS AG gestern die Umsetzung eines neuen Geschäftsmodells beschlossen. Dabei soll sich die Schifffahrt auf ihr Kerngeschäft – die Kursschifffahrt – konzentrieren, mit der sie die Mehrheit der Erträge erzielt.

### **Weniger Schiffe, weniger Fixkosten**

Um sich im stark umkämpften Tourismusmarkt zu behaupten und die Arbeitsplätze langfristig zu sichern, sind mehr Flexibilität und eine stärkere Eigenständigkeit notwendig. Deshalb beabsichtigt die BLS die Gründung einer Aktiengesellschaft. Die Schifffahrt reduziert ihre teilweise veraltete Flotte um vier auf insgesamt zwölf Schiffe, um die hohen Fixkosten zu reduzieren. Die verbleibende Flotte wird technisch weiterentwickelt und modernisiert und soll mehr Fahrgäste auf den Thuner- und Brienersee locken. Die beiden Dampfschiffe «Blümlisalp» und «Lötschberg» bleiben unverzichtbarer Teil der Flotte. Das Fundraising für die beiden Dampfschiffe will die Schifffahrt zusammen mit dem Verein «Freunde der Dampfschifffahrt» professionalisieren, um mehr Spendengelder einzunehmen.

### **Zwei neue Schiffe für die Wintersaison**

Um mehr Ertrag zu erwirtschaften, baut die BLS ihr Angebot im Winter auf beiden Oberländer Seen aus und verlängert die Sommersaison auf dem Brienersee. Für die Winterschifffahrt will die BLS mittelfristig zwei neue, multifunktionale und umweltfreundliche Schiffe mit wenig Tiefgang beschaffen. Dadurch kann sie zwei weitere alte Schiffe ersetzen. Für die Beschaffung der beiden neuen Schiffe ist die BLS auf die finanzielle Unterstützung des Kantons Bern angewiesen.

### **Arbeitsplätze sollen langfristig gesichert werden**

Für die rund 120 Mitarbeitenden wird die Ausarbeitung von Anstellungsbedingungen geprüft, die vom Gesamtarbeitsvertrag der BLS unabhängig sind. Stellen werden keine abgebaut. Vielmehr führt der Ausbau der Winterschifffahrt dazu, dass mittelfristig zusätzliche Stellen geschaffen werden können.

#### **BLS AG in Kürze**

Die BLS gehört zu den grössten Verkehrsunternehmen der Schweiz. In unserem Kerngeschäft Bahn betreiben wir Linien im Pendler- und im Freizeitverkehr und unterhalten ein 420 Kilometer langes Eisenbahnnetz. Daneben vereinen wir unter unserem Dach Busbetrieb, Autoverlad, Schiffsbetrieb und Güterverkehr. Mit diesem breiten Angebot gestalten wir Mobilität in unserem Einzugsgebiet bedeutend mit: Die BLS verbindet Menschen, Regionen und Orte.

Im Jahr 2018 waren 64 Millionen Fahrgäste in den Zügen und Bussen und auf den Schiffen der BLS unterwegs. Weitere Kennzahlen finden Sie online unter [geschaeftsbericht.bls.ch](https://www.bls.ch/geschaeftsbericht).